

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit

Bearbeitet durch:



## Klimaschutzkonferenz Offenbach 2017

### ***Klima- und Naturschutz gehen zusammen***

- UPDATE -

**Wann: 28.08.2017 11.00 - 17.00 Uhr**

**Wo: Deutscher Wetterdienst Offenbach**

**Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach am Main**

Klimaschutz wird von vielen Städten inzwischen als Pflichtaufgabe zur Sicherstellung von zukunftsfähigen, gesunden Lebensverhältnissen wahrgenommen und durch die Umsetzung von Maßnahmenbündeln verfolgt. Einige Klimaschutzmaßnahmen besitzen jedoch Konfliktpotenzial mit Belangen des Naturschutzes, was bislang oft erst spät – manchmal zu spät – erkannt wird. Dabei lassen sich mögliche Probleme durch eine frühzeitige Berücksichtigung der Naturschutzanforderungen meist einfach in den Griff kriegen.

Wir wollen anhand von ausgewählten, praxisrelevanten Themen aufzeigen und mit Ihnen diskutieren, welche Konflikte, aber auch welche Synergien zwischen Klimaschutz und Naturschutz auftreten können und wie man mit diesen sachgerecht und kooperativ umgehen kann.

Die Veranstaltung wird im Rahmen des F&E-Projekts „Modellhafte Erarbeitung regionaler und örtlicher Energiekonzepte unter den Gesichtspunkten von Naturschutz und Landschaftspflege“ des Bundesamtes für Naturschutz gemeinsam durchgeführt von der Stadt Offenbach am Main und der TU Berlin, Institut für Landschaftsarchitektur und Umweltplanung.

Zielgruppe: Vertreter von Fachämtern und Planungsbüros aus den Bereichen Klimaschutz, Hochbau, Stadtplanung, Infrastruktur und Naturschutz; Unternehmen aus den Bereichen Bauwesen und Wohnungswirtschaft; Kommunalpolitik sowie Verbände

Heike Hollerbach

Amt für Umwelt, Energie und Klimaschutz

## PROGRAMM

ab 10:30	Ankommen	
11:00	BEGRÜßUNG	<b>Heike Hollerbach</b> , Amt für Umwelt, Energie und Klimaschutz Offenbach
	GRÜßWORTE	<b>Dr. Paul Becker</b> , Vizepräsident des Deutschen Wetterdienstes <b>Florian Mayer</b> , Bundesamt für Naturschutz
11:15	VORTRÄGE	
	Einführung in das Konferenzthema	<b>Dr. Bernd Demuth</b> , TU Berlin
	Klimawandel in Hessen	<b>Prof. Dr. Thomas Schmid</b> , HLNUG
	Energetische Dach- und Fassaden- sanierung – Naturschutz mitdenken	<b>Dr. Bernd Demuth</b> , TU Berlin
	Energetische Dach- und Fassaden- sanierung – Artenschutz in der Praxis	<b>Martin Hormann</b> , Staatl. Vogel- schutzware Hessen, RLP und Saarland
	Begrünung wärmegeämmter Fassaden	<b>Thorwald Brandwein</b> , Firma Polygrün, Mechernich
12:30	MITTAGSPAUSE	
13:15	VORTRÄGE	
	Projekt botanoadopt	<b>431 art</b>
	Dachbegrünung – Mehrwert für Klimaanpassung und Biodiversität	<b>Wolfgang Ansel</b> , Deutscher Dachgärtnerverband e.V.
	Energieeffiziente Straßenbeleuchtung und Artenschutz	<b>Dr. Bernd Demuth</b> , TU Berlin
	Straßenbeleuchtung – Probleme für geschützte Tierarten in Offenbach?	<b>Dr. Markus Dietz</b> , Institut für Tierökologie und Naturbildung
	Energieeffiziente Straßenbeleuchtung in der Praxis des Stadtplanungsamtes	<b>Markus Hüls</b> , Amt für Stadtpla- nung, Verkehrs- und Baumanage- ment Offenbach, <b>Michael Weber</b> , Energienetze Offenbach GmbH
15:20	PARALLELE WORKSHOPS inkl. Kaffeepause	
	I. Gebäudesanierung & gebäudebewohnende Arten	
	II. Straßenbeleuchtung & Artenschutz	
	III. Dach- und Fassadenbegrünung zur Klimaanpassung und Förderung der Biodiversität	
16:45	ERGEBNISPRÄSENTATION	
17:00	ENDE	
Gesamtmoderation: Heike Hollerbach, Leiterin des Amtes für Umwelt, Energie und Klimaschutz der Stadt Offenbach		

# Anmeldung zur Klimaschutzkonferenz Offenbach am 28.08.2017

Wir haben nur noch wenige Plätze frei. Wir bitten Sie um Anmeldung bis zum 18.08.2017 per Fax mit dieser Seite oder per E-Mail.

Stadt Offenbach  
Amt für Umwelt, Energie und Klimaschutz  
Berliner Straße 60  
63065 Offenbach  
Tel.: 069/8065-2557  
Fax: 069/8065-2276

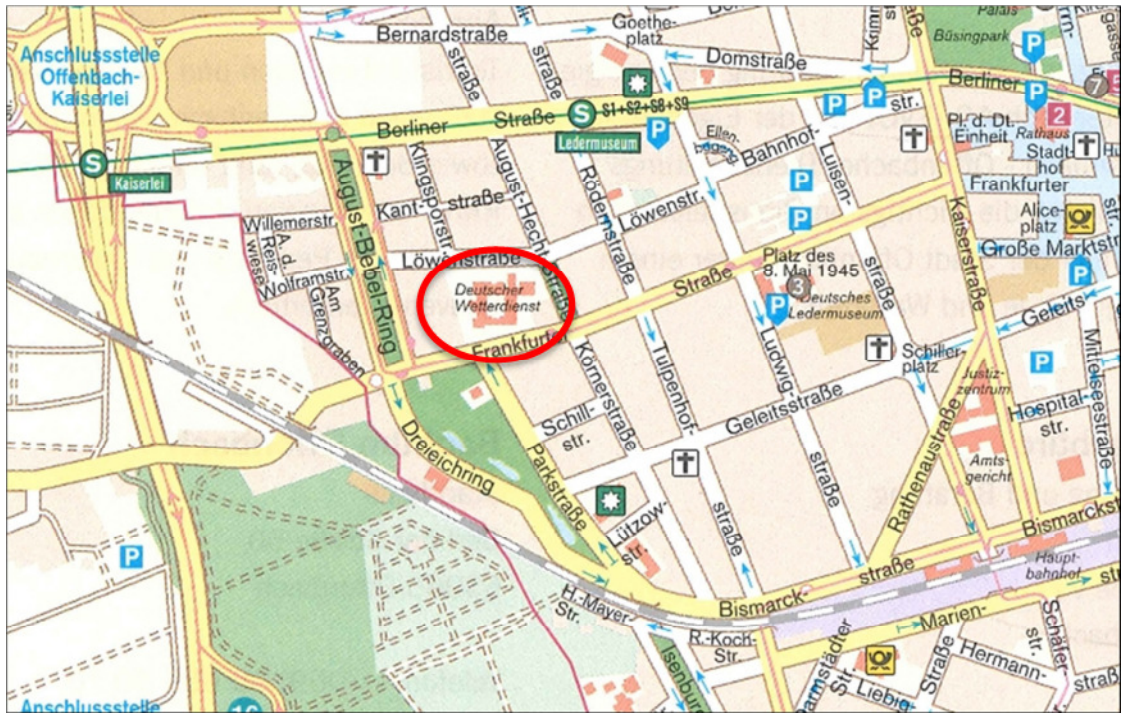
Hiermit melde ich mich zur **Klimaschutzkonferenz Offenbach am 28.08.2017** an.

Titel/Anrede	
Vorname	
Name	
Behörde, Unternehmen, Institution, Verein	
Fachbereich / Funktion	
E-Mail	
Telefon	

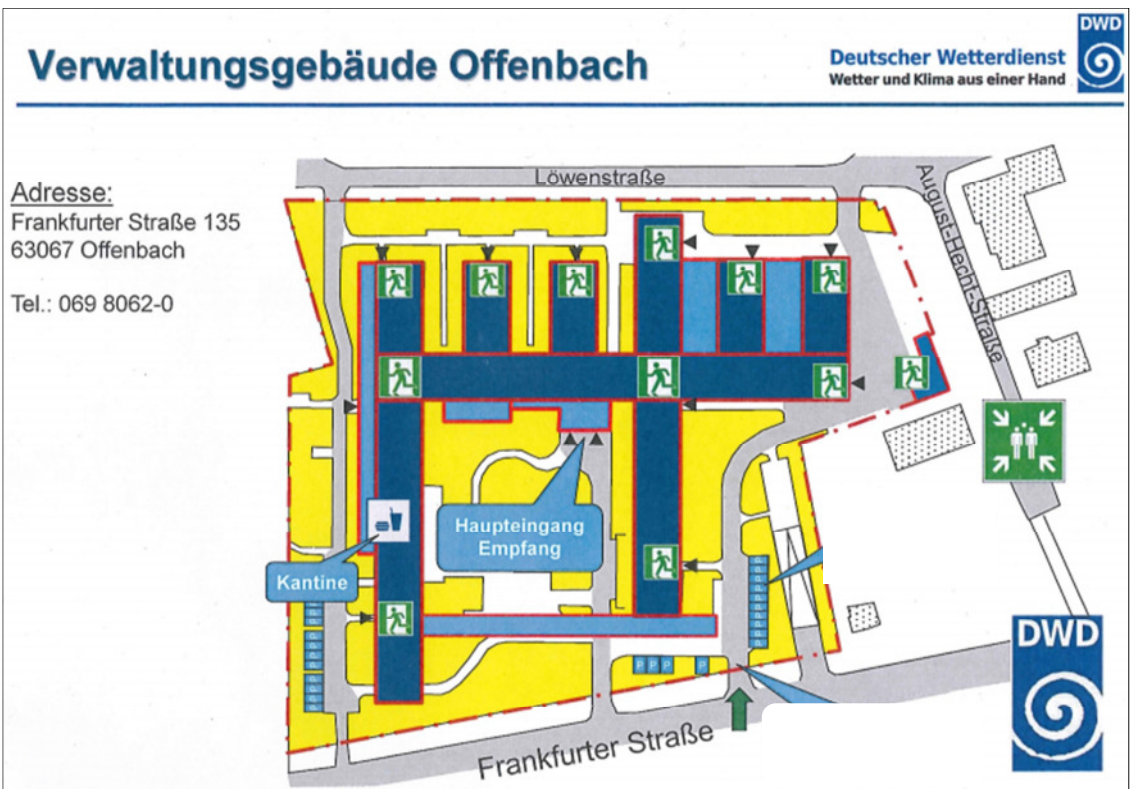
Ich melde mich für folgenden Workshop an:

1. Wahl / 2. Wahl

- |                                      |                          |                          |
|--------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| I. Gebäudesanierung & Gebäudebrüter  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| II. Straßenbeleuchtung & Artenschutz | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| III. Dach- und Fassadenbegrünung     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



Lageplan



Gebäudeplan

Wir empfehlen die Anreise mit dem ÖPNV: Mit den S-Bahn-Linien S1, S2, S8, S9 bis Haltestelle Kaiserlei oder Ledermuseum oder der Straßenbahnlinie 16 aus Frankfurt (Südbahnhof) bis Haltestelle Stadtgrenze (Frankfurter Straße).

Der Deutsche Wetterdienst stellt keine Besucherparkplätze zur Verfügung!